

Kräftig mit angepackt

Jugendliche aus Neu Wulmstorf halfen dem Verein Postkutsche Lüneburger Heide

mi. Rosengarten/Neu Wulmstorf. Es gab viel zu tun: Uralte Teppiche mussten entfernt, jede Menge Gerümpel beseitigt und Möbel geschleppt werden. Zwölf Jugendliche aus der Möbelkiste Neu Wulmstorf, einem Arbeitsmarktqualifizierungsprojekts der Hamburger Kinder- und Jugendhilfe, haben sich jetzt bei der Entrümpelung des Olen Fösterhuus des Vereins Postkutsche Lüneburger Heide in Klecken engagiert. Der Verein unterhält das Gebäude aus dem 19. Jahrhundert als Vereinssitz.

„Das hier ist eine prima Teambuilding-Maßnahme, die Jugendlichen kommen raus und tun gleichzeitig noch was Gutes“, sagt Klaus Reese, Koordinator des Projekts „Start-Klar2014“ der Hamburger Kinder- und Jugendhilfe. „Start-klar“ macht schwervermittelbare Jugendlichen fit für den Ausbildungsmarkt. Die Teilnehmer werden an verschiedene Berufe darunter Fachlagerist, Einzel- und Bürohändelskaufmann



Klaus Reese, Projektkoordinator (li.) und Dieter Knoll-Bruns, päd. techn. Leiter mit ihrem Team von der Möbelkiste Neu Wulmstorf

und Berufskraftfahrer, herangeführt. Zu diesen Zweck betreibt der Verein in Neu Wulmstorf die „Möbelkiste“ einen Zweckbetrieb, in dem Möbel, die von Kooperationspartnern aus der Wirtschaft stammen, aufgearbeitet und verkauft werden. „Wir spiegeln dort die Bedingungen in einem Realbetrieb wider“, erklärt Klaus Reese. Dazu gehören, die Vermittlung von berufsspezifischen Kernkompetenzen aber auch allgemeine Spielregeln der Arbeitswelt wie Pünktlichkeit, Sprach- und Dresscode.

Zwei Tage lang arbeiteten 30 Jugendliche aus dem Projekt jetzt zusammen mit Marco Stöver, Vorsitzender Vereinspostkutsche Lüneburger Heide, und dem pädagogischen Leiter der Möbelkiste Dieter Knoll-Bruns an der Renovierung des historischen Forsthauses. „Das ist eine super Hilfe. Ohne die Jungs wären wir noch lange nicht so weit“, freute sich Marco Stöver. Zum Dank lud er die fleißigen Helfer aus Neu Wulmstorf nach getaner Arbeit zum Grillen ein.